Sib.Lärche Haussortierung

Die Sortierung erfolgt visuell, daher sind Sortierfehler unvermeidbar und bis maximal 5% der Stückzahl zulässig.

Äste:	nur gesunde und auf der Sichtseite festverwachsene Äste sind zulässig, dürfen aber in beliebiger Anzahl bis zu einer Größe von maximal 5 cm, jedoch nicht größer als die Hälfte der Brettbreite vorkommen. Vereinzelte, eingewachsene (rindenumrandete) Äste bis einer Grösse von einem Viertel der Profilbrettbreite sind zulässig. Kleine angeschlagene Kantenäste sind gestattet, sofern diese beim Zusammenfügen zweier Profilbretter von der Nut bzw. Feder abgedeckt werden. Fest verwachsene Flügeläste bis zur Größe von 60 % der Brettbreite sind zulässig.
Harzgallen:	zulässig: in geringer Anzahl bei einem Teil der Ware, jedoch große Harzgallen nicht
Risse:	Gestattet sind vereinzelt vorkommende Risse in maximaler Länge von 10 % der Brettlänge. Endrisse sind bis zu einer maximalen Länge der Brettbreite zulässig. Astrisse: wuchsbedingte Astrisse sind erlaubt, sofern der Ast fest verwachsen ist. nicht zulässig: Ringschäle
Druckholz (Buchs):	bis zu einer Fläche von 20 % der Brettfläche erlaubt
Rindeneinwüchse:	vereinzelt vorkommend erlaubt bis zu einer Größe von 2,5 cm^2
Kernröhre:	zulässig: bis zur halben Brettlänge
Insektenbefall:	nicht zulässig, jedoch leichte Brandigkeit auf der Nicht-Sichtfläche zulässig
Farbe:	vereinzelt vorkommende Verfärbung bei maximal 10 % der Oberfläche, bei maximal 10 % der Stückzahl zulässig
Bearbeitung:	Das Profilholz muss an der Sichtseite sauber ausgehobelt sein. Kleine Hobelfehler sind erlaubt; z.B. leichte Aufrauhungen und Aussprünge in der Astzone bis zu einem Flächenausmaß des Astes
Baumkante:	bei Terrassendielen und Glattkantbrettern nicht zulässig, ansonsten auf der Unterseite der Profilbretter zulässig jedoch müssen Nut und Feder vollständig vorhanden sein
Splint:	zulässig bis maximal 25 % der Sichtfläche, doch muss der Länge nach durchgehendes Kernholz vorhanden sein

JOKA®